



Sicherheitsdatenblatt

gemäss REACH-Verordnung (EG) 1907/2006
einschliesslich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Graffiti-Farbentferner sgm3 / 500ml

Stand vom 20.01.2023

1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator
Produktform: Gemisch
Produktname: Graffiti-Farbentferner sgm3 / 500ml
Produktcode: 02.03032.14.1-006
Produktart: Detergens
Vaporizer: Aerosol
Produktgruppe: Dieses Produkt ist für gewerbliche Anwender/Fachleute bestimmt.

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Relevante identifizierte Verwendungen
Hauptverwendungskategorie: Gewerbliche Nutzung
Verwendung des Stoffs/des Gemischs: Sonstige Reinigungs-, Pflege- und Instandhaltungsprodukte (ausgenommen Biozidprodukte)
Funktions- oder Verwendungskategorie: Reinigungs-/Waschmittel und Additive
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren Informationen verfügbar

Inverkehrbringer
Kochdesign GmbH Erlenstrasse 44, Herr Daniel Stucki CH-2555 Brügg Switzerland
T +41 32 333 15 75 - F +41 32 333 15 79 - daniel.stucki@kochdesign.ch

Notrufnummer
Land: Schweiz
Organisation/Firma: Tox Info Suisse
Anschrift: Freiestrasse 16, 8032 Zürich
Notrufnummer: 145
Anmerkung (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Aerosol, Kategorie 1 H222;H229
Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 H318

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol. Verursacht schwere Augenschäden.

Kennzeichnungselemente
Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Gefahrenpiktogramme (CLP): GHS02 GHS05



Signalwort (CLP): Gefahr

Enthält: gamma-Butyrolactone

Gefahrenhinweise (CLP): H222 - Extrem entzündbares Aerosol. H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise (CLP): P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. P280 - Augenschutz, Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe tragen. P305+P351+P338+P310 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen. P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C, 122 °F aussetzen.

Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäss REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäss REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäss den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoffe: Nicht anwendbar

Gemische

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Butan (Treibgas (Aerosol)) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HR, HU, IE, LV, PL, PT, SI, SK) (Anmerkung C)(Anmerkung U)	CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 EG Index-Nr.: 601-004-00-0	≥ 10 – < 15	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas
gamma-Butyrolactone Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (FI, NL)	CAS-Nr.: 96-48-0 EG-Nr.: 202-509-5	≥ 10 – < 15	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE=500 mg/kg Körpergewicht) Eye Dam. 1, H318 STOT SE 3, H336
Propan (Treibgas (Aerosol)) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, DE, DK, EE, ES, FI, GR, LV, PL, RO, SI) (Anmerkung U)	CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 EG Index-Nr.: 601-003-00-5 REACH-Nr.: 01-2119486944-21	≥ 5 – < 10	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas
Isobutan 2-Methylpropan (Treibgas (Aerosol)) Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, DE, EE, FI, IE, PT, SI, SK) (Anmerkung C)(Anmerkung U)	CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 EG Index-Nr.: 601-004-00-0 REACH-Nr.: 01-2119485395-27	≥ 1 – < 5	Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas
1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GI, GR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK); Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1 EG Index-Nr.: 603-064-00-3 REACH-Nr.: 01-2119457435-35	≥ 1 – < 5	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336
3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (CZ)	CAS-Nr.: 5131-66-8 EG-Nr.: 225-878-4 EG Index-Nr.: 603-052-00-8 REACH-Nr.: 01-2119475527-28	≥ 1 – < 5	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315

Anmerkung C: Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.

Anmerkung U: Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden. Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in eine der Gruppen der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden. Folgende Kodierungen werden zugewiesen: Press. Gas (Comp.), Press. Gas (Liq.), Press. Gas (Ref. Liq.), Press. Gas (Diss.). Aerosole dürfen nicht als Gase unter Druck eingestuft werden (vgl. Anhang I Teil 2 Abschnitt 2.3.2.1 Anmerkung 2).

Produkt unterliegt CLP Artikel 1.1.3.7. Die Offenlegungsregeln der Komponenten werden in diesem Fall geändert.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Hautkontakt: Haut mit viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Augenkontakt: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort einen Arzt rufen.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Verschlucken: Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen nach Augenkontakt: Schwere Augenschäden.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatisch behandeln.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr: Extrem entzündbares Aerosol.

Explosionsgefahr: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall: Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmassnahmen: Verunreinigten Bereich lüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung: Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 «Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung».

Umweltschutzmassnahmen: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Reinigungsverfahren: Das Produkt mechanisch aufnehmen.
Sonstige Angaben: Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.
Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hygienemassnahmen: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

Spezifische Endanwendungen: Keine weiteren Informationen verfügbar

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)

EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)

Lokale Bezeichnung: 1-Methoxypropanol-2

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)

IOEL TWA: 375 mg/m³

IOEL TWA [ppm]: 100 ppm

IOEL STEL: 568 mg/m³

IOEL STEL [ppm] 150 ppm

Anmerkung: Skin

Rechtlicher Bezug: COMMISSION DIRECTIVE 2000/39/EC

Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

Lokale Bezeichnung: 1-Méthoxypropan-2-ol [1-Méthoxy-2-propanol, Méthoxy-1-propanol-2] /

1-Methoxypropan- 2-ol [Propylenglykol-1-methylether, 2PG1ME, 1-Methoxy-2-propanol]

MAK (OEL TWA) [1]: 360 mg/m³

MAK (OEL TWA) [2]: 100 ppm

KZGW (OEL STEL): 720 mg/m³

KZGW (OEL STEL) [ppm]: 200 ppm

Kritische Toxizität: OAW, Auge

Notation: SSC, B

Rechtlicher Bezug: www.suva.ch, 28.03.2022

Schweiz - BAT (BLV)

Lokale Bezeichnung: 1-Méthoxypropan-2-ol / 1-Methoxypropan-2-ol

BAT (BLV): 20 mg/l (221.9 µmol/l; Biologischer Parameter: 1-Methoxypropanol-2; Untersuchungsmaterial:

Urin; Probennahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.)

Rechtlicher Bezug: Ordonnance 832.30 (OPA), article 50 al. 3, www.suva.ch/valeurs-limites / Verordnung 832.30 (VUV), Art. 50 Abs. 3, www.suva.ch/grenzwerte

Butan (106-97-8)

Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz
 Lokale Bezeichnung: n-Butane / n-Butan
 MAK (OEL TWA) [1]: 1900 mg/m³
 MAK (OEL TWA) [2]: 800 ppm
 KZGW (OEL STEL): 7600 mg/m³
 KZGW (OEL STEL) [ppm]: 3200 ppm
 Kritische Toxizität: ZNS
 Rechtlicher Bezug: www.suva.ch, 28.03.2022

Propan (74-98-6)

Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz
 Lokale Bezeichnung: Propane / Propan
 MAK (OEL TWA) [1]: 1800 mg/m³
 MAK (OEL TWA) [2]: 1000 ppm
 KZGW (OEL STEL): 7200 mg/m³
 KZGW (OEL STEL) [ppm]: 4000 ppm
 Kritische Toxizität: Formal
 Anmerkung: NIOSH
 Rechtlicher Bezug: www.suva.ch, 28.03.2022

Isobutan 2-Methylpropan (75-28-5)

Schweiz - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz
 Lokale Bezeichnung: iso-Butane / iso-Butan
 MAK (OEL TWA) [1]: 1900 mg/m³
 MAK (OEL TWA) [2] 800 ppm
 KZGW (OEL STEL): 7600 mg/m³
 KZGW (OEL STEL) [ppm]: 3200 ppm
 Kritische Toxizität: ZNS
 Rechtlicher Bezug: www.suva.ch, 28.03.2022

Empfohlene Überwachungsverfahren: Keine weiteren Informationen verfügbar
 Freigesetzte Luftverunreinigungen: Keine weiteren Informationen verfügbar
 DNEL- und PNEC-Werte: Keine weiteren Informationen verfügbar
 Control banding: Keine weiteren Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.
 Persönliche Schutzausrüstung
 Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):



Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz: Dichtschiessende Schutzbrille (EN 166)

Hautschutz

Haut- und Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen

Handschutz: Da sich das Produkt aus mehreren Stoffen zusammensetzt, kann die Beständigkeit des Materials der Handschuhe nur geschätzt werden und muss vor dem Gebrauch getestet werden

Handschutz					
Typ	Material	Permeation	Dicke (mm)	Penetration	Norm
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe	Latex	6 (> 480 min)	1	3 (> 0.65)	EN ISO 374
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe	Butylkautschuk	6 (> 480 min)	0.7	3 (> 0.65)	EN ISO 374

Atenschutz

Atenschutz: Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen

Atemschutz			
Gerät	Filtertyp	Bedingung	Norm
Halbmaske	Kombinationsfilter A - P2		

Thermische Gefahren: Keine weiteren Informationen verfügbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: Nicht verfügbar

Geruch: Nicht verfügbar

Geruchsschwelle: Nicht verfügbar

Schmelzpunkt: Nicht anwendbar

Gefrierpunkt: Nicht verfügbar

Siedepunkt: Nicht verfügbar

Entzündbarkeit: Extrem entzündbares Aerosol.

Explosive Eigenschaften: Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Explosionsgrenzen: Nicht verfügbar

Untere Explosionsgrenze: Nicht verfügbar

Obere Explosionsgrenze: Nicht verfügbar

Flammpunkt: Nicht anwendbar

Zündtemperatur: Nicht verfügbar

Zersetzungstemperatur: Nicht verfügbar

pH-Wert: Nicht verfügbar

Viskosität, kinematisch: Nicht verfügbar

Löslichkeit: Nicht verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow): Nicht verfügbar

Dampfdruck: Nicht verfügbar

Dampfdruck bei 50°C: Nicht verfügbar

Dichte: Nicht verfügbar

Relative Dichte: Nicht verfügbar

Relative Dampfdichte bei 20°C: Nicht verfügbar

Partikeleigenschaften: Nicht anwendbar

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

% entzündbare Bestandteile: 29,8 %

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen: Keine weiteren Informationen verfügbar

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Zu vermeidende Bedingungen: Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden. Wärme. Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen.

Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel. Starke Alkali. Starke Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral): Nicht eingestuft

Akute Toxizität (Dermal): Nicht eingestuft

Akute Toxizität (inhalativ): Nicht eingestuft

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)

LD50 oral: 3739 mg/kg Körpergewicht

LD50 Dermal Ratte: > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal))

LD50 dermal: > 2000 mg/kg Körpergewicht

LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel): > 26315 mg/l

3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether (5131-66-8)

LD50 Dermal Ratte: > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)

gamma-Butyrolactone (96-48-0)

LD50 oral Ratte: 1582 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), Remarks on results: other:

LC50 Inhalation - Ratte: > 5,1 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

ATE CLP (oral): 500 mg/kg Körpergewicht

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht eingestuft

Schwere Augenschädigung/-reizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Nicht eingestuft

Keimzellmutagenität: Nicht eingestuft

Karzinogenität: Nicht eingestuft

gamma-Butyrolactone (96-48-0)

NOAEL (chronisch, oral, Tier/männlich, 2 Jahre): 225 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: other:, Remarks on results: other:

NOAEL (chronisch, oral, Tier/weiblich, 2 Jahre): 450 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: other:, Remarks on results: other:

Reproduktionstoxizität: Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht eingestuft

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

gamma-Butyrolactone (96-48-0)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Nicht eingestuft

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)

LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage): 2757 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity Study in Rodents)

NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage): 919 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity Study in Rodents)

NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage): > 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit, Guideline: OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether (5131-66-8)
LOAEL (oral, Ratte, 90 Tage): 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents), Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)
NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage): 350 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents), Guideline: EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)
NOAEL (dermal, Ratte/Kaninchen, 90 Tage): 880 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)
Aspirationsgefahr: Nicht eingestuft

Graffiti-Farbertferner sgm3 / 500ml
Vaporizer: Aerosol

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)
Viskosität, kinematisch: 1,848 mm²/s

Angaben über sonstige Gefahren: Keine weiteren Informationen verfügbar

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Ökologie - Allgemein: Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige Schäden in der Umwelt.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut): Nicht eingestuft

Gewässergefährdend, langfristige (chronisch): Nicht eingestuft

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)
LC50 - Fisch [1]: > 4600 mg/l
EC50 - Andere Wasserorganismen [1]: 3300 mg/l waterflea
EC50 - Andere Wasserorganismen [2]: > 500 mg/l

3-Butoxypropan-2-ol; Propylenglycolmonobutylether (5131-66-8)
LC50 - Fisch [1]: 560 – 1000 mg/l Test organisms (species): *Poecilia reticulata*
EC50 - Krebstiere [1]: > 1000 mg/l Test organisms (species): *Daphnia magna*
EC50 96h - Alge [1]: > 1000 mg/l Test organisms (species): *Pseudokirchneriella subcapitata* (previous names: *Raphidocelis subcapitata*, *Selenastrum capricornutum*)

gamma-Butyrolactone (96-48-0)
LC50 - Fisch [1]: 56 mg/l Test organisms (species): *Lepomis macrochirus*
EC50 - Krebstiere [1]: > 500 mg/l Test organisms (species): *Daphnia magna*
EC50 72h - Alge [1]: > 1000 mg/l Test organisms (species): *Desmodesmus subspicatus* (previous name: *Scenedesmus subspicatus*)

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren Informationen verfügbar

Bioakkumulationspotenzial 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether (107-98-2)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow): -0,49

gamma-Butyrolactone (96-48-0)
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow): -0,57

Mobilität im Boden: Keine weiteren Informationen verfügbar
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine weiteren Informationen verfügbar
Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine weiteren Informationen verfügbar

Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren Informationen verfügbar

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung






Verfahren der Abfallbehandlung: Inhalt/Behälter gemäss den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.

Schweiz - Empfehlungen: Entsorgung nach Technischer Verordnung über Abfälle (TVA), der Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) und der Verordnung des UVEK über Listen über den Verkehr mit Abfällen (LVA).

Schweiz - Abfallkatalog (VeVA): 16 05 04 - [S] Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschliesslich Halonen)

14 Angaben zum Transport

Gemäss ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

	ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS, FLAMMABLE	AEROSOLS, FLAMMABLE	AEROSOLS	AEROSOLS
Eintragung in das Beförderungspapier	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2, (E)	UN 1950 AEROSOLS, FLAMMABLE, 2.1	UN 1950 AEROSOLS, FLAMMABLE, 2.1	UN 1950 AEROSOLS, 2.2	UN 1950 AEROSOLS, 2.2
Transportgefahrenklassen	2.2	2.1	2.1	2.2	2.2
					
Verpackungsgruppe	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Umweltgefahren	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein	Umweltgefährlich: Nein

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): 5A

Sondervorschriften (ADR): 190, 327, 344, 625

Begrenzte Mengen (ADR): 1L

Freigestellte Mengen (ADR): E0

Verpackungsanweisungen (ADR): P207

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR): PP87, RR6, L2

Beförderungskategorie (ADR): 3
Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR): V14
Sondervorschriften für die Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung (ADR): CV9, CV12
Tunnelbeschränkungscode (ADR): E

Seeschiffstransport
Sonderbestimmung (IMDG): 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959
Verpackungsanweisungen (IMDG): P207, LP200
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG): PP87, L2
EmS-Nr. (Brand): F-D
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-U
Staukategorie (IMDG): Keine
Stowage and handling (IMDG): SW1, SW22
Segregation (IMDG): SG69

Lufttransport
PCA freigestellte Mengen (IATA): E0
PCA begrenzte Mengen (IATA): Y203
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA): 30kgG
PCA Verpackungsvorschriften (IATA): 203
PCA Max. Nettomenge (IATA): 75kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA): 203
CAO Max. Nettomenge (IATA): 150kg
Sondervorschriften (IATA): A145, A167, A802
ERG-Code (IATA): 10L

Binnenschiffstransport
Klassifizierungscode (ADN): 5A
Sondervorschriften (ADN): 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADN): 1 L
Freigestellte Mengen (ADN): E0
Ausrüstung erforderlich (ADN): PP
Lüftung (ADN): VE04
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN): 0

Bahntransport
Klassifizierungscode (RID): 5A
Sonderbestimmung (RID): 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (RID): 1L
Freigestellte Mengen (RID): E0
Verpackungsanweisungen (RID): P207, LP200
Sondervorschriften für die Verpackung (RID): PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID): MP9
Beförderungskategorie (RID): 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID): W14
Besondere Bestimmungen für die Beförderung - Be-, Entladen und Handhabung (RID): CW9, CW12
Expressgut (RID): CE2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID): 20

Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäss IMO-Instrumenten: Nicht anwendbar

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU-Verordnungen
REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste): Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste): Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind
 REACH Anhang XIV (Zulassungsliste): Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind
 REACH Kandidatenliste (SVHC): Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind
 PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung): Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind
 POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe): Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)
 Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind
 Detergenzien-Verordnung (EC 648/2004)

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe Komponente	%
aliphatische Kohlenwasserstoffe	15-30%

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148): Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)
 Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind
 Nationale Vorschriften Schweiz
 Schweizerische nationale Vorschriften: Chemikalienverordnung (SR 813.11).
 Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (SR 814.81).
 Entsorgung nach Technischer Verordnung über Abfälle (TVA), der Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) und der Verordnung des UVEK über Listen über den Verkehr mit Abfällen (LVA).
 Richtlinie Aerosolbehälter (75/324/CEE).
 Umweltschutzgesetz, USG (SR 814.01).
 Lagerklasse (LK): LK 2 - Verflüssigte oder unter Druck stehende Gase
 Störfallverordnung (SR 814.012): Anhang 1, Ziffer 4, Mengenschwelle: 50000 kg

Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

16 Sonstige Angaben

Änderungshinweise

Abschnitt	Geändertes Element	Modifikation	Anmerkungen
1.2	Verwendung des Stoffs/des Gemischs	Geändert	
2.1	Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen	Geändert	
2.1	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Geändert	
2.2	Sicherheitshinweise (CLP)	Geändert	
2.2	Gefahrenhinweise (CLP)	Geändert	
3	Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	Geändert	
5.2	Brandgefahr	Geändert	
8.2	Augenschutz	Geändert	
8.2	Handschutz	Geändert	
10.1	Reaktivität	Geändert	
15.1	Schweizerische nationale Vorschriften	Geändert	
15.1	Mengenschwelle	Hinzugefügt	
15.1	Störfallverordnung (SR 814.012)	Hinzugefügt	

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Oral): Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2

Flam. Gas 1A: Entzündbare Gase, Kategorie 1A

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

H220 Extrem entzündbares Gas.

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Press. Gas: Gase unter Druck

Skin Irrit. 2: Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

Verwendete Einstufung und Verfahren für die Erstellung der Einstufung von Gemischen gemäss

Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]:

Aerosol 1 H222;H229 Auf der Basis von Prüfdaten

Eye Dam. 1 H318 Berechnungsmethoden

Die Einstufung entspricht: ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.